

Amtsblatt der Europäischen Union

C 12 A



Ausgabe
in deutscher Sprache

Mitteilungen und Bekanntmachungen

59. Jahrgang
15. Januar 2016

Inhalt

V *Bekanntmachungen*

VERWALTUNGSVERFAHREN

Gerichtshof der Europäischen Union

2016/C 012 A/01 Aufruf zur Einreichung von Bewerbungen 1

DE

V

(Bekanntmachungen)

VERWALTUNGSVERFAHREN

GERICHTSHOF DER EUROPÄISCHEN UNION

AUFRUF ZUR EINREICHUNG VON BEWERBUNGEN

(2016/C 012 A/01)

Beim Gerichtshof der Europäischen Union in Luxemburg wird demnächst die Stelle des Direktors (m/w) für Dolmetschen (Besoldungsgruppe AD 14 oder AD 15) frei. Die Besetzung dieser Stelle erfolgt gemäß Artikel 29 Absatz 2 des Statuts der Beamten der Europäischen Union.

Aufgabe der Direktion Dolmetschen des Gerichtshofs der Europäischen Union⁽¹⁾ ist es, die Rechtsprechungstätigkeit des Gerichtshofs, des Gerichts und des Gerichts für den öffentlichen Dienst dadurch zu unterstützen, dass sie in den vom Organ durchgeführten mündlichen Verhandlungen und sonstigen Sitzungen eine Verdolmetschung von sehr hoher Qualität gewährleistet.

Die Direktion Dolmetschen muss eine ständig steigende Arbeitsbelastung und gegebenenfalls Änderungen ihrer Arbeitsmethoden bewältigen und dabei die Ausgaben für das Dolmetschen in Grenzen halten. Gleichzeitig bleibt die hohe Qualität des Dolmetschdienstes unerlässlich für das ordnungsgemäße Funktionieren eines vielsprachigen Organs und die Qualität der europäischen Justiz.

Der unmittelbar dem Kanzler unterstehende Stelleninhaber(*) muss einen aus etwa 80 Beamten, davon 75 Konferenzdolmetscher, bestehenden Dienst, der nach Bedarf durch akkreditierte Vertrags-Konferenzdolmetscher ergänzt wird, organisieren und motivieren und in einem interinstitutionellen Kontext unter Wahrung der Besonderheit des Organs agieren.

Die Bewerber müssen die Staatsangehörigkeit eines Mitgliedstaats der Europäischen Union besitzen und über durch ein Zeugnis einer Hochschule oder vergleichbaren Einrichtung nachgewiesene Kenntnisse verfügen. Sie müssen fähig sein, eine große Verwaltungseinheit zu leiten und zu koordinieren. Gründliche Kenntnisse und eine umfangreiche Berufserfahrung in Bezug auf die Art der mit der Stelle verbundenen Aufgaben sind erforderlich. Die Berufserfahrung muss sich über mindestens zehn Jahre erstrecken. Berufserfahrung im Bereich Konferenzdolmetschen wäre von Vorteil.

Die Bewerber müssen über gründliche Kenntnisse einer Amtssprache der Europäischen Union und gute Kenntnisse zweier weiterer Amtssprachen verfügen. Kenntnisse anderer Sprachen werden ebenfalls berücksichtigt. Aus dienstlichen Gründen muss der Stelleninhaber über gute Kenntnisse nicht nur des Französischen, sondern auch des Englischen verfügen.

EINREICHUNG DER BEWERBUNGEN

Bewerbungen für diese Stelle sind ausschließlich per E-Mail an den Gerichtshof (E-Mail-Adresse: appel_candidatures@curia.europa.eu) zu richten und müssen bis spätestens 12. Februar 2016, 17.00 Uhr, eingehen. Der Bewerbung sind ein ausführlicher Lebenslauf und alle weiteren zweckdienlichen Unterlagen beizufügen. Die Bewerber müssen ihrer Bewerbung ferner ein höchstens fünf Seiten umfassendes Schriftstück beifügen, in dem sie die Rolle und die Aufgaben des Direktors für Dolmetschen darlegen und erläutern, was sie ihrer Ansicht nach für diese Stelle qualifiziert.

Luxemburg, den 1. Dezember 2015.

⁽¹⁾ Weitere Informationen über den Gerichtshof der Europäischen Union und die Direktion Dolmetschen sind auf der Website des Organs zu finden: www.curia.europa.eu

(*) Jeder Hinweis in dieser Bekanntmachung, der sich auf Personen männlichen Geschlechts bezieht, gilt grundsätzlich ebenso für Frauen.

ISSN 1977-088X (elektronische Ausgabe)
ISSN 1725-2407 (Papierausgabe)



Amt für Veröffentlichungen der Europäischen Union
2985 Luxemburg
LUXEMBURG

DE